



## **Information für Schüler/innen und Eltern zum Aufnahmeverfahren in die Praxisklasse der EDS**

### **Zielstellung**

In der Praxisklasse werden Schülerinnen und Schüler auf den Hauptschulabschluss vorbereitet und in Bezug auf ihre Ausbildungsreife gefördert.

### **Voraussetzungen**

Schülerinnen und Schüler, die sich für die Aufnahme in eine Praxisklasse bewerben können, haben in der Regel bereits ein Schuljahr wiederholt, und vieles deutet darauf hin, dass sie ihren Hauptschulabschluss aus eigener Kraft nicht meistern können, oder sie besuchen die 9. bzw. 10. Klasse einer Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen.

Wer sich für den Besuch der Praxisklasse bewirbt, tut dies grundsätzlich freiwillig und mit dem Wunsch, Erfahrungen in Betrieben zu erwerben und den Hauptschulabschluss zu erreichen. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten sich der Tatsache bewusst sein, dass ihnen in der Praxisklasse "eine Chance" geboten wird. Sie sollten den festen Willen haben, diese Chance auch für sich nutzen zu wollen.

### **Bewerbung**

Für die Aufnahme in die 2-jährige Praxisklasse ist eine persönliche Bewerbung mit dem Antragsformular der EDS bis zum **31.03.** des Kalenderjahres erforderlich.

Kopien der letzten beiden Zeugnisse sind dem Antrag beizufügen.

### **Aufnahmeverfahren**

In einem persönlichen Gespräch mit den Bewerbern/innen und deren Eltern können diese die Antragsgründe darstellen.

Das Pädagogenteam trifft danach zusammen mit dem Hauptschulzweigleiter die Entscheidung über die Aufnahme in die Praxisklasse.

### **Vertrag**

Nach Zustimmung des Schulleiters der Eichendorffschule zur Aufnahme in die Praxisklasse wird bis Beginn der Sommerferien ein Vertrag abgeschlossen in dem die Aufgaben und Pflichten der Schülerinnen/Schüler und ihrer Erziehungsberechtigten detailliert beschrieben sind.

Voraussetzung für den Vertragsabschluss ist der Nachweis eines Praktikumsplatzes ab dem Beginn des neuen Schuljahres.